

Area 47: Ein Riesenrutschenpark zur Eröffnung des neuen Outdoorparks

In wenigen Tagen ist es so weit. Am 21. Mai eröffnet die Area 47 am Eingang des Ötztals in Tirol, und schon gibt es neue Superlative zu verkünden: Österreich bekommt seinen größten Riesenrutschenpark – in der Area 47. Der erste kombinierte Sprung- und Rutschenturm wird eine Gesamthöhe von 27,5 Metern haben.

Es ist der spektakulärste Outdoorpark Europas. Auf 66.000 Quadratmetern werden in der neuen Area 47 Erlebnis-, Sport-, Entertainment- und Übernachtungsangebote vereint, die in dieser Kombination im Alpenraum ihresgleichen suchen. Ab dem 21. Mai können Adrenalinjunkies und Fans der Outdoorsportarten hier klettern, springen, rutschen und durch die Luft fliegen. Mehr Outdoor, mehr Aktivität geht nicht. Die ultimative Spielwiese mit dem besonderen Kick liegt genau auf dem 47. Breitengrad – daher auch ihr Name – zwischen Haiming, Sautens und Roppen, am Eingang zum Ötztal.

Von “Cannon Ball” bis “Free Fall”-Rutsche

Neben der Liegewiese am eigens angelegten Badesee, der in einem natürlich verbreiterten Bett der Ötztaler Ache entstand, entsteht der Riesenrutschenpark. Der Koloss von 27,5 Metern Höhe ist eine Mischung aus familienfreundlichem Vergnügen und absoluter Herausforderung. Natürlich – wie könnte es anders sein in der Area 47 – verspricht der neue Rutschenpark echten Adrenalin-Junkies die Erfüllung all ihrer Träume. Im „Cannon Ball“ etwa wird der Fahrgast zur Munition: Mit 1,5 Kubikmetern Wasser und einem Druck von 1,5 bar werden die Passagiere aus der Kanone katapultiert – neun Meter weit in ein extra Becken. „Die Leute fliegen quasi im Wasserschwall im hohen Bogen ins Becken“, sagt Rainer Maelzer, Geschäftsführer der für den Sprung- und Rutschenpark zuständigen Firma Wiegand.Maelzer GmbH aus Deutschland. Die hessischen Rutschenprofis aus der Röhn haben bereits die Anlagen in der Therme Erding bei München und im Tropical Island bei Berlin gebaut. „Das Projekt in der Area 47 ist allerdings das größte, das wir im Outdoorbereich je gebaut haben“, sagt Rainer Maelzer.

Der Einstieg zur spektakulären „Free Fall“-Rutsche liegt 20 Meter über dem See. Die Röhre hat zum Teil ein Gefälle von 60 Grad – da wird man schon Mal 90 Stundenkilometer schnell. „Im Prinzip befindet man sich hier im freien Fall. Erst in der Kompression wird der Fahrgast langsam abgefangen“, sagt Maelzer. Wer sich lieber langsam an die Höhen gewöhnt, beginnt am besten mit der familienfreundlichen Breitwellenrutsche mit einer Starthöhe von 5,5 Metern, oder auf der Kinderrutsche (3,5 Meter). Nach einer ersten Eingewöhnungsphase geht es dann auf die „Kamikaze Rutsche“ (11,5 Meter), die mit einem 270 Grad High-Speed-Kreisel die Passagiere ordentlich durchwirbelt. Noch ein bisschen rasanter ist die Großwasserrutsche mit ihrem Einstieg auf 15,5 Meter: Nach 100 Metern schnellen Kurvenwechseln kommt der „Mega-Jump“.

Acapulco-Feeling am Eingang zum Ötztal

Hauptsache tollkühn. Das gilt auch für den höhenverstellbaren Sprungturm. Auf 27,5 Metern kommt echtes Acapulco-Feeling auf. Klar, man kann auch von den fest montierten Sprungbrettern in zwei und fünf Metern Höhe in den See springen. Echte Kerle trauen sich aber auf das Zehn-Meter-Brett. Danach geht es mit einem hydraulischen Teleskop bis auf 20 Meter – ab hier dürfen allerdings nur noch echte Profis springen. Sie können sich bis auf 27,5 Meter hochfahren lassen. Einer, den diese Höhe nicht schreckt, ist der Kolumbianer Orlando Duque, Gewinner der Red Bull Cliff Diving Serie. Er wird im Sommer 2010 in der Area 47 einen Sprung-Workshop leiten.

Das höchste der Gefühle für Kletterfans

Die Area 47 hat aber noch viele andere spannende Sportmöglichkeiten zu bieten. So steht etwa direkt am Badensee eine Deep-Water-Soloing-Kletterwand. Wer hier den Halt verliert, fällt einfach direkt in den See. Von einer großen Schanze am Ufer kann man mit Skiern, dem Snowboard oder einem BMX-Rad kunstvolle Sprünge in den Badensee setzen. Wer seinen Gleichgewichtssinn trainieren will, tut dies auf der Slackline – ein über das Wasser gespanntes Gummiband. In der Outdoor-Area vergnügen sich Kletterfreaks an verschiedenen Boulderfelsen, Kletterwänden oder im Hochseilgarten. Plätze gibt es auch für Beach-Volleyballer, Beach-Soccer-Spieler und Basketballer. Mit einem „Flying Fox“ können Schwindelfreie 350 Meter quer über die Anlage rauschen und zwischen 30 Meter hohen Brückenpfeilern schwingt die Riesenschaukel „Mega Swing“. Die Betreiber bieten zusätzlich Kanu-, Kajak- und Floßfahrten, Canyoning und Rafting auf dem Inn und der Öztaler Ache an. In der Veranstaltungshalle „AREA Dome“ finden bis zu 8000 Personen Platz, im Partylokal „River House“ und im „Lake Side Restaurant“ wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Gästen, die über Nacht bleiben wollen, stehen 13 geräumige Tiroler Blockhäuser für vier bis sechs Personen und 26 Holz-Tipis, in denen je sieben Betten untergebracht sind, zur Verfügung. Die Häuser und Tipis sind allesamt aus Holz und in zwei unterschiedlichen Komfortklassen zu buchen. Insgesamt können in der AREA 47 bis zu 250 Gäste übernachten. „Wir sind Europas trendigste, verrückteste und sportlichste Spielwiese für Besucher jeder Altersklasse“, sagt Geschäftsführer und Initiator Hans Neuner. Und auch der Geschäftsführer der Tirol Werbung, Josef Margreiter glaubt: „Mit der AREA 47 erfährt der Tiroler Bergsommer eine neue Dimension.“

Angebot: Der Area 47 Deal von Sonntag bis Freitag

Zwei Nächte in einem Blockhaus für mindestens drei Personen inklusive Eintritt in die Water Area und 20% Rabatt auf die Outdoor-Aktivitäten: 64 Euro/Person.

Zwei Nächte in einem Tipi für mindestens vier Personen inklusive Eintritt in die Water Area und 20% Rabatt auf die Outdoor-Aktivitäten: 44 Euro/Person.

Beide Deals gelten von Sonntag bis Freitag.

Eintritt Water Area ohne Übernachtung: 18 Euro pro Person/Tag.

Informationen:

AREA 47

Öztaler Achstraße 1, 6430 Öztal-Bahnhof

Tel: +43 5266 8 76 76, Fax: +43 5266 8 76 76 76

info@area47.at, www.area47.at

Informationen für Medien:

Christian Schnöller

AREA 47 Betriebs GmbH

Öztaler Ach Strasse 1, A-6430 Öztal-Bahnhof

Tel: +43/5266/87676, Mobil: +43/664/8198175

c.schnoeller@area47.at, <http://www.area47.at>

Nina Genböck

genböck pr + consult

Ritterstraße 3, 10969 Berlin

Tel. +49/30/22487701, Fax +49/30/22487703

genboeck@gprconsult.de, www.gprconsult.de

